



# ENTWICKLUNGEN BEI KLIMAWANDEL- INVESTMENTS: KLIMA-REFERENZWERTE DER EU

August 2020

## Autoren:

Dina Ting,  
Head of Global Index  
Portfolio Management,  
Franklin Templeton

Julie Moret,  
Head of Global ESG,  
Franklin Templeton

## Über Franklin Templeton:

Franklin Resources, Inc. [NYSE:BEN] ist eine globale Investment-Management-Organisation mit Tochtergesellschaften, die als Franklin Templeton firmieren und Kunden in über 165 Ländern bedienen. Die Mission von Franklin Templeton besteht darin, Kunden dabei zu unterstützen, durch Anlagemanagement-Know-how, Vermögensverwaltung und Technologielösungen bessere Ergebnisse zu erzielen. Durch seine spezialisierten Investmentmanager bringt das Unternehmen umfassende Fähigkeiten in den Bereichen Aktien, festverzinsliche Wertpapiere, Alternativen und kundenspezifische Multi-Asset-Lösungen ein. Mit Niederlassungen in über 30 Ländern und rund 1.300 Anlageexperten verfügt das in Kalifornien beheimatete Unternehmen über mehr als 70 Jahre Anlageerfahrung und ein verwaltetes Vermögen von rund 1,4 Billionen US-Dollar (Stand 30. September 2020). Weiterführende Informationen finden Sie unter <https://www.franklintempleton.ch>

**Die neuen Klima-Referenzwerte der EU haben die Entwicklung von flexiblen Tools für die Portfolio-Allokation vorangetrieben. Mit diesen Hilfsmitteln können Anleger ihr Portfolio in ein Instrument zur Bekämpfung des Klimawandels verwandeln. In diesem Dokument thematisieren wir diese neue Klasse von Benchmarks und die Frage, was sie für Anleger bedeuten.**

Der Klimawandel, ein nicht nachhaltiges urbanes Wachstum und die Luft-, Wasser- und Bodenverschmutzung stellen nicht nur für die Weltbevölkerung und die verschiedenen Gesellschaftssysteme, sondern auch für die Wirtschaft eine existenzielle Bedrohung dar. Die physischen Risiken des Klimawandels sind diejenigen Risiken, die nicht nur Unternehmen, sondern uns alle bedrohen. Daneben gibt es viele Übergangsrisiken, denen gegenüber bestimmte Unternehmen weniger widerstandsfähig sein werden als andere. Die Übergangsrisiken hängen mit einem strukturellen Wandel zusammen, der sich aus politischen Veränderungen und Verschiebungen von Marktpräferenzen, Normen und Technologien ergibt. Dies kann sich in erhöhten Kosten niederschlagen, z. B. durch Emissionsgesetze, die zu CO<sub>2</sub>-Steuern führen und Investitionen in neue emissionsärmere Technologien und Rohstoffe erforderlich machen, oder in einer rückläufigen Verbrauchernachfrage aufgrund eines Reputationsrisikos. Weitere mögliche Folgen sind Produkte oder Dienstleistungen, die überflüssig werden oder veraltet sind.

Der Übergang zu einer kohlenstoffarmen Wirtschaft birgt aber auch viele neue Chancen für Innovationen und Effizienzsteigerungen. Innovative Unternehmen, die neue emissionsarme Produkte und Dienstleistungen entwickeln, könnten ihre Wettbewerbsposition verbessern und von den sich verändernden Verbraucher- und Herstellerpräferenzen profitieren. Zum Beispiel gibt es viele neue Investitionsmöglichkeiten rund um die Energiequellen der Zukunft, da neue Technologien und KI-Software immer besser werden und Energieerzeugung, Energiespeicherung und Energienutzung enger miteinander verknüpfen. Unternehmen, die sich diese technologischen Fortschritte zunutze machen, verlagern darüber hinaus ihren Energieverbrauch auf emissionsarme Energiequellen und treiben die Energieeffizienz voran, um Energiekosten zu sparen. Immer mehr Anleger fordern daher, dass Unternehmen eine Klimastrategie ausarbeiten, um diese Chancen bestmöglich zu nutzen.

Trotz der zunehmenden Möglichkeiten für den Übergang zu einer nachhaltigeren Zukunft müssen noch drastische Schritte unternommen werden, um den Klimawandel konkret anzugehen. Im Jahr 2015 verpflichteten sich die Regierungen der Welt kollektiv zur Bekämpfung des Klimawandels. Das Ergebnis war das Pariser Abkommen der Vereinten Nationen, mit dem der globale Temperaturanstieg verhindert werden soll. Das Pariser Abkommen sieht einen ehrgeizigen Fahrplan vor: Wenn durch entsprechende Verpflichtungen, politische Maßnahmen und Aktionen zwischen 2020 und 2030 die



Treibhausgasemissionen jedes Jahr um 7 % reduziert werden, können wir die Erderwärmung auf 1,5 °C begrenzen und somit die katastrophalsten Folgen des Klimawandels abwenden. Um diese Energie- und Klimaziele bis 2030 zu erreichen, werden jährlich rund 180 Milliarden Euro an zusätzlichen Finanzmitteln benötigt.<sup>1</sup> Politische Entscheidungsträger, Finanzinstitutionen, Unternehmen und Anleger tragen gemeinsam die Verantwortung, die Bemühungen voranzutreiben.

## DER AKTIONSPLAN DER EUROPÄISCHEN UNION (EU)

Mit dem EU-Aktionsplan für ein nachhaltiges Finanzwesen möchte die Europäische Kommission (EK) Nachhaltigkeitsaspekte im Finanzsystem verankern und öffentliches und privates Kapital in Investitionen zur Erreichung der Dekarbonisierungsziele lenken. Als Teil des Aktionsplans richtete die EU-Kommission 2018 die Technische Expertengruppe (TEG) für nachhaltige Finanzen ein, die sie zu den Zielen und notwendigen Schritten beraten soll. Wie weiter unten ausgeführt, bestand einer der Schritte darin, Referenzwerte für Nachhaltigkeit zu entwickeln, um Investitionen zu fördern, die auf das Pariser Abkommen abgestimmt sind. Die TEG legte Mindeststandards für zwei Arten von Klima-Referenzindizes fest – klare Regeln, um sicherzustellen, dass die Indizes vergleichbar und transparent sind: den EU-Referenzwert für den klimabedingten Wandel (EU CTB) und den Paris-abgestimmten EU-Referenzwert (EU PAB).

**ABBILDUNG 1:  
DER EU-AKTIONSPLAN FÜR  
EIN NACHHALTIGES  
FINANZWESEN**



Quelle: Europäische Kommission: Aktionsplan zur Finanzierung nachhaltigen Wachstums (2018).

Mit den Klima-Referenzwerten der EU werden die folgenden Ziele verfolgt:

- Verbesserung der Transparenz über die Wirkung von Investoren, insbesondere im Hinblick auf den Klimawandel und die Energiewende.
- Vergleichbarkeit zwischen Klima-Benchmarks, während die Flexibilität der Benchmark-Administratoren bei der Auswahl ihrer Methoden erhalten bleiben soll.
- Senkung des Risikos von „Greenwashing“ durch gemeinsame Standards, Ziele und quantitative Messgrößen.

## EINE NEUE KLASSE VON BENCHMARKS ZUR BEWÄLTIGUNG DES KLIMAWANDELS

Vor der Entwicklung der neuen Benchmarks gab es bei der Zusammensetzung der Indizes für eine kohlenstoffarme Wirtschaft zwei grundsätzliche Ansätze. Der eine Ansatz basiert auf „Ausschlüssen“, d. h., dass diejenigen Unternehmen identifiziert und aussortiert werden, die fossile Brennstoffe verwenden. Der andere Ansatz ist „CO<sub>2</sub>-orientiert“, wobei die Indexgewichtungen positiv in Richtung der Unternehmen angepasst werden, die reduzierte Emissionen ausweisen.

### Wissenschaftlich fundierte Ziele

Die Science-Based Targets Initiative (SBTi) setzt sich für wissenschaftlich fundierte Zielsetzungen ein, um den Wettbewerbsvorteil von Unternehmen beim Übergang zu einer kohlenstoffarmen Wirtschaft zu stärken.

Es handelt sich um eine Gemeinschaftsinitiative zwischen dem CDP, dem Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC), dem World Resources Institute (WRI) und dem World Wide Fund for Nature (WWF) sowie um eine der Verpflichtungen der We Mean Business Coalition.

Von Unternehmen gesetzte Ziele zur Reduzierung der Treibhausgasemissionen gelten dann als „wissenschaftlich fundiert“, wenn sie den Anforderungen entsprechen, die gemäß den aktuellen Erkenntnissen der Klimawissenschaft erforderlich sind, um die Ziele des Pariser Abkommens zu erreichen.

Die neuen Klima-Benchmarks nutzen den rasch wachsenden Pool an verfügbaren Daten und Analysen und bewerten, wie die einzelnen Unternehmen auf das Szenario einer Erderwärmung um 1,5 °C oder 2 °C ausgerichtet sind. Das Ziel ist nicht nur eine Absicherung gegen die Übergangsrisiken des Klimawandels (rückblickend), sondern auch die Nutzung der damit einhergehenden Chancen (zukunftsgerichtet). Das Research bezieht sich auf unabhängig bewertete wissenschaftlich fundierte Ziele, die CO<sub>2</sub>-Emissionen sowie zukunftsorientierte Produkt-, Strategie-, Emissions- und Politikpläne.

Wie aus Abbildung 2 unten ersichtlich wird, erfüllen beide Klima-Referenzwerte der EU die von der TEG festgelegten Mindeststandards, wobei der Paris-abgestimmte EU-Referenzwert der strengere der beiden ist. Im Vergleich zum EU-Referenzwert für den klimabedingten Wandel weist der Paris-abgestimmte EU-Referenzwert die folgenden Merkmale auf:

- Forderung einer stärkeren Dekarbonisierung gegenüber dem zugrunde liegenden Anlageuniversum.
- Zusätzliche Ausschlüsse auf der Grundlage von Aktivitäten, die zu hohen Treibhausgasemissionen führen. Unternehmen, die derzeit aufgrund einer hohen Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen aus dem Index ausgeschlossen sind, könnten in Zukunft in den Index aufgenommen werden, wenn sie ihren Energiemix umstellen.

ABBILDUNG 2: EU-MINDESTSTANDARDS FÜR KLIMASCHUTZ-REFERENZWERTE

	EU-Referenzwert für den klimabedingten Wandel	Paris-abgestimmter EU-Referenzwert	
<b>Risikoorientierte Mindeststandards</b>			
<b>Helfen die finanziellen Klimarisiken inkl. des Risikos gestrandeter Vermögenswerte sowie die Übergangs- und physischen Risiken zu reduzieren</b>	<b>Reduzierung der Kohlenstoffintensität</b> Signifikante Verringerung der gesamten THG-Emissionsintensität im Vergleich zum Anlageuniversum Emissionen aus Scope 1 + 2 (+3)	30 % Dekarbonisierung vs. Benchmark	50 % Dekarbonisierung vs. Benchmark
	<b>Schrittweise Einführung von Scope 3</b>	Zeitraumen von bis zu vier Jahren zur Berücksichtigung aller direkten und indirekten Emissionen	
	<b>Grundlegende Ausschlüsse</b>	Umstrittene Waffen; Verstöße gegen gesellschaftliche Normen; Verstöße gegen die Prinzipien des UN Global Compact; Tabak	
	<b>Auf Aktivitäten beruhende Ausschlüsse</b>	Nein	Kohle (> 1 % der Umsätze); Erdöl (> 10 % der Umsätze); Erdgas (> 50 % der Umsätze); Stromproduzenten mit hoher Kohlenstoffintensität über den Lebenszyklus
<b>Chancenorientierte Mindeststandards</b>			
<b>Helfen Kapital zu denjenigen Unternehmen zu lenken, die den Wandel zu einer kohlenstoffarmen Wirtschaft vorantreiben</b>	<b>Selbst-Dekarbonisierung</b> Auf Jahresvergleichen beruhende Selbst-Dekarbonisierung der Benchmark	Mindestens 7 % pro Jahr; entsprechend der Dekarbonisierung, die für das 1,5-Grad-Szenario des IPCC nötig ist, oder besser	
	<b>Engagement-Beschränkungen</b>	Die minimale Exposition gegenüber Sektoren, die in hohem Maße den Problemen des Klimawandels ausgesetzt sind, entspricht mindestens dem marktüblichen Benchmark-Wert	
	<b>Unternehmenszielsetzung</b>	Eine höhere Gewichtung wird für Unternehmen in Betracht gezogen, die unter strengen Bedingungen evidenzbasierte Ziele festlegen, um „Greenwashing“ zu vermeiden	

Quelle: Europäische Kommission: Nachhaltiges Finanzwesen – Mindeststandards für Klimaschutz-Referenzwerte.

## PARIS-ABGESTIMMTE INDIZES: FLEXIBLE TOOLS FÜR DEN PORTFOLIOAUFBAU ZUR BEWÄLTIGUNG DES KLIMAWANDELS

Da der Paris-abgestimmte EU-Referenzwert der strengere der beiden EU-Referenzwerte ist, haben mehrere führende Indexanbieter auf Grundlage eben dieser Standards neue Indizes erstellt. Diese Indizes sind ein geeignetes Benchmarking-Instrument für alle Anleger, die Vorreiter des Investierens in den Klimaschutz sein möchten.

Als eines der ersten auf das Pariser Abkommen ausgerichtete Unternehmen hat Franklin Templeton zwei passive börsengehandelte Fonds (ETFs) aufgelegt, die sich für sogenannte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (OGAWs) eignen und die vollständig mit dem Paris-abgestimmten EU-Referenzwert konform sind. Die zugrunde liegenden Benchmarks sind der S&P 500 Paris-Aligned Climate Index und der STOXX Europe 600 Paris-Aligned Benchmark Index.<sup>2</sup>

Obwohl sie nicht die einzigen Anbieter von Paris-abgestimmten Indizes sind, hat Franklin S&P und STOXX ausgewählt, weil ihre Indizes darauf abzielen, so nah wie möglich an den übergeordneten Indizes zu bleiben. So können die Anleger weiterhin von den Vorteilen des breiten, diversifizierten Engagements dieser Märkte profitieren und ihre Geldanlage gleichzeitig auf die Klimaziele des Pariser Abkommens abstimmen. Im Gegensatz zu anderen Indexanbietern, die in der Regel auf hauseigene Researchkapazitäten zurückgreifen, haben sich S&P und STOXX zudem mit führenden Spezialisten für CO<sub>2</sub>-Daten – Trucost bzw. ISS – zusammengesgeschlossen. Mit deren Hilfe können sie Methoden entwickeln, die auf modernsten Datensätzen und Analysen beruhen. Infolgedessen weisen ihre Paris-abgestimmten Indizes ehrgeizige CO<sub>2</sub>-Reduktionsziele sowie sinnvolle Bestandteile im Hinblick auf die allgemeineren Themen Umwelt, Soziales und Governance (ESG) auf.

### WAS BEDEUTET DAS FÜR DIE ANLEGER?

Die neuen Paris-abgestimmten OGAW-ETFs von Franklin Templeton sind ein Beispiel dafür, wie die neuen Klima-Referenzwerte der EU die Entwicklung flexibler Tools für die Portfolio-Allokation vorangetrieben haben. Mit diesen Hilfsmitteln können Anleger ihr Portfolio in ein Instrument zur Bekämpfung des Klimawandels verwandeln. Wenn Anleger ihre Portfolios dekarbonisieren und das Klimarisiko im Einklang mit ihren Investitionsverpflichtungen aktiv messen und kontrollieren möchten, werden sie unseres Erachtens proaktive Klimalösungen suchen. Die diversifizierte Struktur dieser Fonds zeigt, dass es sich bei ihnen nicht länger um Nischenprodukte handelt und die Anleger sie auf vielfältige Weise nutzen können.

#### ABBILDUNG 3: PORTFOLIONUTZUNG



Eine zentrale nachhaltige Aktienallokation, die auf den Übergang zu einer kohlenstoffarmen Wirtschaft ausgerichtet ist



Eine auf Kohlenstoffarmut ausgerichtete Allokation in einem allgemeineren ESG-Dachfonds



Ein Satelliten-Engagement, das Anlegern die Verringerung von Klimawandelrisiken und Zugang zu Chancen im Thema des Übergangs zu einer kohlenstoffarmen Wirtschaft ermöglichen soll.

Die Kapitalströme in nachhaltige ETFs haben sich 2019 mehr als verdoppelt und das globale ESG-ETF-Vermögen beläuft sich weltweit auf 88 Milliarden US-Dollar.<sup>3</sup> Wir halten es für wahrscheinlich, dass diese Dynamik durch die Kombination aus sich verändernden Anlegerpräferenzen und Vorschriften anhalten wird. Europäische und asiatische Regulierungsbehörden streben zunehmend Nachweise für die ESG-Integration und die Kontrolle von Klimarisiken an, während die Nachfrage der Anleger nach nachhaltigen Investitionen ihren starken Wachstumskurs fortsetzen dürfte, und zwar bei vielen verschiedenen Anlagentypen, von Millennials über Privatvermögen bis hin zu Versicherungen.

## Fußnoten

1. Quelle: Europäische Kommission. Finanzierung nachhaltigen Wachstums, 2019.
2. Indizes werden nicht gemanagt, und es ist nicht möglich, direkt in einen Index zu investieren. Gebühren, Kosten oder Ausgabeaufschläge sind in den Indizes nicht berücksichtigt.
3. Quelle: ETFGI, 30. Juni 2020.

## WELCHE RISIKEN BESTEHEN?

**Alle Anlagen sind mit Risiken verbunden, ein Verlust des Anlagekapitals ist möglich.** Aktienkurse schwanken mitunter rasch und heftig. Das kann an Faktoren liegen, die einzelne Unternehmen, Branchen oder Sektoren betreffen, oder an den allgemeinen Marktbedingungen. Anlagen im Ausland sind mit besonderen Risiken verbunden, z. B. mit Währungsschwankungen, wirtschaftlicher Instabilität und politischen Veränderungen.

Maklerprovisionen und ETF-Aufwendungen schmälern die Renditen. ETF Anteile können den Tag über zu ihrem Marktpreis an der Börse, an der sie notiert sind, gekauft oder verkauft werden. ETFs werden wie Aktien gehandelt. Ihr Marktwert schwankt, und sie können zu Kursen gehandelt werden, die über oder unter ihrem Nettoinventarwert liegen. Es kann jedoch nicht garantiert werden, dass ein aktiver Handelsmarkt für ETF Anteile entsteht oder gepflegt wird oder dass deren Notierung fortgeführt wird oder unverändert bleibt. ETF-Anteile können zwar an Sekundärmärkten gehandelt werden, jedoch werden sie eventuell nicht unter allen Marktbedingungen prompt gehandelt und in Zeiten von Marktstörungen können sie zu erheblichen Abschlägen gehandelt werden.

Diversifizierung ist keine Gewinngarantie und bietet keinen Schutz vor Verlusten.

Die Unternehmen und Fallstudien im vorliegenden Dokument dienen lediglich der Veranschaulichung. Die erwähnten Anlagen werden derzeit nicht unbedingt in den von Franklin Templeton Investments empfohlenen Portfolios gehalten. Die dargestellten Einschätzungen sollen lediglich einen Einblick in den Prozess der Wertpapieranalyse gewähren. Die bereitgestellten Informationen stellen weder eine Empfehlung noch eine individuelle Anlageberatung in Bezug auf bestimmte Wertpapiere, Strategien oder Anlageprodukte dar und sind kein Hinweis auf Handelsabsichten eines durch Franklin Templeton verwalteten Portfolios. Die vorliegenden Informationen stellen keine vollständige Analyse aller wesentlichen Tatsachen hinsichtlich einer Branche, eines Wertpapiers oder einer Anlage dar und sind nicht als Anlageempfehlung anzusehen. Sie sollen vielmehr Einblick in das Vorgehen bei der Portfolioauswahl und in den Research-Prozess gewähren. Die Daten und Fakten stammen aus Quellen, die als zuverlässig betrachtet werden, wurden jedoch nicht unabhängig auf Vollständigkeit oder Richtigkeit überprüft. Die hier dargelegten Ansichten sind nicht als Anlageberatung oder als Angebot für ein bestimmtes Wertpapier zu verstehen. **Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist weder ein Indikator noch eine Garantie für die zukünftige Wertentwicklung.**

## WICHTIGE HINWEISE

Das vorliegende Material dient ausschließlich der allgemeinen Information. Es ist weder als individuelle Anlageberatung noch als Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten eines Wertpapiers oder zur Übernahme einer Anlagestrategie zu verstehen. Es stellt keine Rechts- oder Steuerberatung dar.

Die zum Ausdruck gebrachten Meinungen sind die des Anlageverwalters. Kommentare, Ansichten und Analysen entsprechen dem Datum der Veröffentlichung und können sich ohne Ankündigung ändern. Die vorliegenden Informationen stellen keine vollständige Analyse aller wesentlichen Fakten in Bezug auf ein Land, eine Region oder einen Markt dar. **Alle Anlagen sind mit Risiken verbunden, ein Verlust des Anlagekapitals ist möglich.**

Bei der Erstellung dieser Unterlagen wurden möglicherweise Daten von Drittanbietern verwendet. Franklin Templeton („FT“) hat diese Daten nicht unabhängig geprüft oder bestätigt. FT haftet für keinerlei Verluste, die durch die Nutzung dieser Informationen entstehen. Es liegt im alleinigen Ermessen des Nutzers, auf die Kommentare, Meinungen und Analysen in den vorliegenden Materialien zu vertrauen.

Produkte, Dienstleistungen und Informationen sind möglicherweise nicht in allen Ländern verfügbar und werden außerhalb der USA von verbundenen Unternehmen von FT und/oder ihren Vertriebsstellen, wie nach lokalem Recht und lokalen Vorschriften zulässig, angeboten. Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen über die Verfügbarkeit von Produkten und Dienstleistungen in Ihrem Land an Ihren eigenen Finanzexperten oder Ihren Ansprechpartner für institutionelle Anleger bei Franklin Templeton.

Herausgegeben in den USA von Franklin Templeton Distributors, Inc., One Franklin Parkway, San Mateo, Kalifornien 94403-1906, (800) DIAL BEN/342-5236, franklintempleton.com – Franklin Templeton Distributors, Inc. ist der Hauptvertriebspartner für in den USA registrierte Produkte von Franklin Templeton. Diese sind nicht durch die FDIC abgesichert, können an Wert verlieren und werden nicht durch eine Bank garantiert; sie sind nur in Ländern erhältlich, in denen das Angebot bzw. die Anforderung solcher Produkte nach geltendem Recht und geltenden Vorschriften zulässig ist.

**Australien:** Herausgegeben von Franklin Templeton Investments Australia Limited (ABN 87 006 972 247) (Australian Financial Services License Holder No. 225328), Level 19, 101 Collins Street, Melbourne, Victoria, 3000 / **Österreich/Deutschland:** Herausgegeben von Franklin Templeton Investment Service GmbH, Frankfurt, Mainzer Landstr. 16, 60325 Frankfurt/Main, Tel.: 08 00/0 73 80 01 (Deutschland), 08 00/29 59 11 (Österreich), Fax: +49(0)69/2 72 23-120, info@franklintempleton.de, info@franklintempleton.at / **Kanada:** Herausgegeben von Franklin Templeton Investments Corp., 200 King Street West, Suite 1500, Toronto, ON, M5H3T4, Fax: (416) 364-1163, (800) 387-0830, www.franklintempleton.ca / **Niederlande:** Franklin Templeton International Services S.à r.l., Niederlassung Niederlande, World Trade Center Amsterdam, H-Toren, 5e verdieping, Zuidplein 36, 1077 XV Amsterdam, Niederlande. Tel.: +31 (0) 20 575 2890 / **Vereinigte Arabische Emirate:** Herausgegeben von Franklin Templeton Investments (ME) Limited. Zugelassen und reguliert durch die Dubai Financial Services Authority. Niederlassung Dubai: Franklin Templeton, The Gate, East Wing, Level 2, Dubai International Financial Centre, P.O. Box 506613, Dubai, U.A.E., Tel.: +9714-4284100, Fax: +9714-4284140 / **Frankreich:** Herausgegeben von Franklin Templeton International Services S.à r.l., Niederlassung Frankreich, 20 rue de la Paix, 75002 Paris, Frankreich / **Hongkong:** Herausgegeben von Franklin Templeton Investments (Asia) Limited, 17/F, Chater House, 8 Connaught Road Central, Hongkong / **Italien:** Herausgegeben von Franklin Templeton International Services S.à r.l. – Niederlassung Italien, Corso Italia, 1 – Mailand, 20122, Italien / **Japan:** Herausgegeben von Franklin Templeton Investments Japan Limited / **Korea:** Herausgegeben von Franklin Templeton Investment Trust Management Co., Ltd., 3rd fl., CCMM Building, 12 Youido-Dong, Youngdungpo-Gu, Seoul, Korea 150-968 / **Luxemburg/Benelux:** Herausgegeben von Franklin Templeton International Services S.à r.l. – Unter der Aufsicht der Commission de Surveillance du Secteur Financier – 8A, rue Albert Borschette, L-1246 Luxemburg, Tel.: +352-46 66 67-1, Fax: +352-46 66 76 / **Malaysia:** Herausgegeben von Franklin Templeton Asset Management (Malaysia) Sdn. Bhd. & Franklin Templeton GSC Asset Management Sdn. Bhd. / **Polen:** Herausgegeben von Templeton Asset Management (Poland) TFI S.A.; Rondo ONZ 1; 00-124 Warschau / **Rumänien:** Herausgegeben von der Bukarester Niederlassung von Franklin Templeton Investment Management Limited („FTIML“), eingetragen bei der rumänischen Finanzaufsichtsbehörde unter der Nummer PJM01SFIM/400005/14.09.2009. Zulassung und Regulierung in Großbritannien durch die Financial Conduct Authority / **Singapur:** Herausgegeben von Templeton Asset Management Ltd. Register-Nr. (UEN) 199205211E. 7 Temasek Boulevard, #38-03 Suntec Tower One, 038987, Singapur / **Spanien:** Herausgegeben von Franklin Templeton International Services S.à r.l. – Niederlassung Spanien, Gewerbetreibender des Finanzsektors unter Aufsicht der CNMV, José Ortega y Gasset 29, Madrid, Spanien. Tel.: +34 91 426 3600, Fax +34 91 577 1857 / **Südafrika:** Herausgegeben von Franklin Templeton Investments SA (PTY) Ltd, einem autorisierten Anbieter von Finanzdienstleistungen. Tel.: +27 (21) 831 7400, Fax: +27 (21) 831 7422 / **Schweiz:** Herausgegeben von Franklin Templeton Switzerland Ltd, Stockerstrasse 38, CH-8002 Zürich / **Vereinigtes Königreich:** Herausgegeben von Franklin Templeton Investment Management Limited (FTIML), angemeldeter Geschäftssitz: Cannon Place, 78 Cannon Street, London EC4N 6HL. Tel.: +44 (0)20 7073 8500. Im Vereinigten Königreich durch die Financial Conduct Authority zugelassen und reguliert / **Skandinavien:** Herausgegeben von Franklin Templeton International Services S.à r.l., Kontaktinformationen: Franklin Templeton International Services S.à r.l., Niederlassung Schweden, Nybrokajen 5, SE-111 48, Stockholm, Schweden. Tel.: +46 (0)8 545 012 30, nordcinfo@franklintempleton.com, in Luxemburg durch die Commission de Surveillance du Secteur Financier zum Vertrieb bestimmter Finanzdienstleistungen in Dänemark, Schweden, Norwegen, Island und Finnland zugelassen. Die Aktivitäten der Franklin Templeton International Services S.à r.l., Niederlassung Schweden, unterliegen in Schweden der Aufsicht der Finanzinspektionen / **Offshore Nord-, Mittel- und Südamerika:** In den USA wird die vorliegende Veröffentlichung von Templeton/Franklin Investment Services, 100 Fountain Parkway, St. Petersburg, Florida 33716 nur an Finanzvermittler weitergegeben. Tel.: (800) 239-3894 (USA Toll-Free), (877) 389-0076 (Kanada Toll-Free) und Fax: (727) 299-8736. Die Anlagen sind nicht durch die FDIC abgesichert, können an Wert verlieren und werden nicht durch eine Bank garantiert. Der Vertrieb außerhalb der USA kann durch Templeton Global Advisors Limited oder andere Untervertriebsgesellschaften, Intermediäre, Broker oder professionelle Anleger erfolgen, die von Templeton Global Advisors Limited mit dem Vertrieb von Anteilen an Fonds von Franklin Templeton in bestimmten Ländern beauftragt wurden. Dies ist kein Angebot zum Verkauf und keine Aufforderung zur Abgabe eines Kaufangebots für Wertpapiere in einem Rechtsgebiet, in dem dies illegal wäre.

Bitte besuchen Sie [www.franklinresources.com](http://www.franklinresources.com). Von dort aus werden Sie zu Ihrer örtlichen Franklin Templeton-Website weitergeleitet.

*CFA® und Chartered Financial Analyst® sind Marken des CFA Institute.*

